



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

15. Februar 2019, 7. Woche

- **EUR gegenüber dem USD unter dem Niveau von 1,13 USD/EUR – die schwächsten Werte des Euros in diesem Jahr**
- **Bestätigt – Deutschland entging in der 2. Hälfte des Vorjahres dicht einer technischen Wirtschaftsrezession**

EURUSD: Der Euro schwächte in der ersten Hälfte dieser Woche gegenüber dem US-Dollar ab und zielte unter das Niveau von 1,13 USD/EUR. Donnerstagmorgens befand sich der Kurs auf dem Niveau von 1,125 USD/EUR, was die schwächsten Werte des Euros in diesem Jahr sind und gleichzeitig die schwächsten Werte seit der Hälfte des letztjährigen Novembers.

Deutschland entging zum Abschluss des Vorjahres nur dicht der sog. technischen Wirtschaftsrezession. Diese wird als Rückgang von zwei nacheinander folgenden Quartalen charakterisiert. Angesichts dessen, dass das deutsche BIP im 3. Quartal um 0,2 % von Quartal zu Quartal sank, aber im 4. Quartal gegenüber dem 3. Quartal stagnierte, wurde die Definition der technischen Rezession nicht erfüllt. Dies ändert jedoch nichts daran, dass die deutsche Wirtschaft in der zweiten Hälfte des Vorjahres deutlich verlangsamt hat. Dem Bericht von Destatis nach trugen im 4. Quartal positiv zum BIP-Wachstum vor allem die Investitionen und die Regierungsausgaben bei, weniger dann die Konsumausgaben der privaten Haushalte und negativ war der Beitrag des Außenhandels. Insgesamt stieg das deutsche BIP im gesamten Vorjahr um 1,5 % im Vergleich mit den 2,5 % im Jahr 2017. Und auch die Aussichten für dieses Jahr sehen nicht allzu günstig aus, da sich die Prognosen des BIP-Wachstums um 1 % herum bewegen.

EURPLN: Der Polnische Zloty war in dieser Woche die schwächste mitteleuropäische Währung und schwächte gegenüber dem Euro bis auf das Niveau von 4,34 PLN/EUR ab. Während der CZK und dem HUF die höhere Inflation vom Januar half, bekam der PLN keine ähnliche Unterstützung und wird sie wahrscheinlich auch nicht bekommen (die Inflation in Polen im Januar wurde am 15. 2. veröffentlicht, aber erst nachdem dieser Kommentar geschrieben wurde).

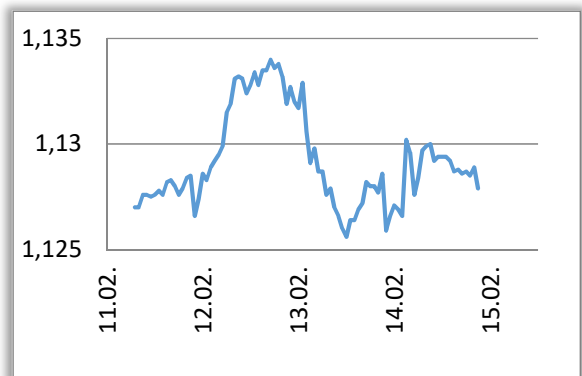
EURCZK: Die Krone schwächte zwar in der ersten Wochenhälfte gegenüber dem Euro bis dicht unter das Niveau von 25,90 CZK/EUR ab, am Mittwoch gelang es ihr jedoch, einen Teil der Verluste zu löschen und zum Niveau von 25,80 CZK/EUR zurückzukehren. Der Krone half der deutlichere Anstieg der Inflation im Januar auf

2,5 % zwischenjährlich, was um 0,5 Prozentpunkte mehr war, als es die Tschechische Nationalbank für den Januar vorhergesagt hat (2 %). Die Kombination der schnelleren Inflation und der schwächeren Krone regte Spekulationen an, dass die Zentralbank während der Tagung im März die Zinssätze erhöhen könnte.

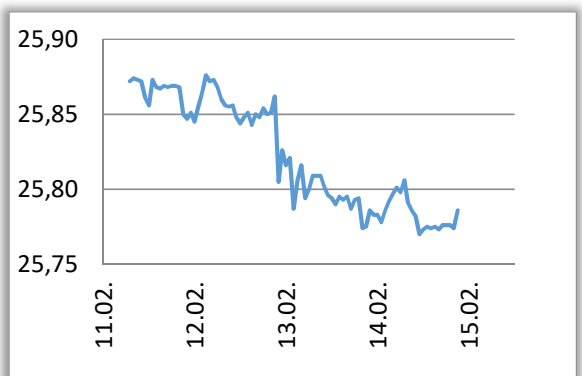
Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,15	1,18	1,20	1,25
EURCZK	25,60	25,50	25,20	25,00

Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



09:00 CEE, 15.2.2019